

Hallo Leute!

Mal kurz zur mir: Bin 26, habe leichte Geheimratsrecken und befinde mich wohl irgendwo zwischen NW0 und 1.

Wär auch als solches nicht weiter schlimm, wenn ich nicht von Geburt an einen sehr hohen und auch etwas schiefen Haaransatz hätte, den ich schon immer hässlich fand. Mit 17/18 kamen dann leichte GHE dazu, was das ganze nicht grade verbessert hat und meine Stirn war nun schon so hoch wie bei einem mit kompletter Stirnglatze.

Meine Verwandtschaft hat insgesamt sehr volles Haar, nen wirklichen Vollplattenfall kenne ich jetzt gar nicht.

Nur mein Großvater väterlicherseits ist vielleicht NW2-3, aber die Tonsur ist nicht betroffen. Mein Vater NW0 und mein anderer Opa NW1.

Da mein Haarausfall seit ich 18/19 bin still steht, habe ich mich auch schon im Februar diesen Jahres einer HT unterzogen, um das Ärgernis, daß mich seit meiner Teenagerzeit verfolgt, zu korrigieren.

In diesem Zusammenhang habe ich natürlich aus Angst vor Shockloss mit Fin angefangen, erst 1mg täglich, dann habe ich die Tabletten geachtet. Habe ich nur ein paar Wochen genommen, eigentlich gut vertragen bis auf etwas dünneres Sperma.

Irgendwie habe ich ziemlich Angst vor den anderen Nebenwirkungen, vor allem vor Sunken eyes. Habe sowieso erblich ziemliche Augenringe wie alle aus meiner Familie und eine Verschlimmerung wäre nach dem HA mein größter Horror.

Ich denke auch, daß es in meinem Fall sich vielleicht einfach nicht lohnt, sich so ein Hammermedikament einzufahren. Selbst wenn ich das jetzt 10 Jahre nehmen würde, vielleicht hätte ich das gar nicht gebraucht in der Zeit, da ich eben keinen merklichen Haarausfall hatte die letzten Jahre. Es sind vielleicht pro Jahr im Bereich der GHE 10 Haare oder so miniaturisiert, aber nix weltbewegendes.

Habe insgesamt sehr dickes und dunkles Haar.

So nachdem ich euch mit meinem Roman vollgelabert habe komme ich mal zum eigentlichen Thema: Fin möchte ich nicht nehmen, da ich so ein starkes Medi bei mir nicht für angemessen halte.

Worauf ich aus bin, ist eher das komplette Paket, daß ich anwenden könnte, FALLS der HA in ein paar Jahren hinter den Transplantaten doch weitergehen sollte.

Also Minox, dieses ominöse KET (von dem ich nach monatelangem Mitlesen immer noch nicht weiß, was es eigentlich ist), etc..... ihr wisst, was ich meine, halt alles, was sich bewährt hat. Minox 5 % hatte ich schon mal ein paar Wochen in den GHE angewendet vor der HT und hat bewirkt, daß Follikel, die 8-9 Jahre kein sichtbares Haar mehr produziert haben, wieder etwas

dunkler gefärbte Haare hervorgebracht haben.
Hatte das ganze dann aber wegen der anstehenden HT abgebrochen.

EDIT: Bevor ichs vergesse: Das ganze soll KEINE Grundsatzdiskussion über die NWs von Fin werden. Diese läuft bereits im Nachbarthread und ich habe, was das angeht, bereits alle Meinungen gelesen.
